



Heldbock **Käfer**

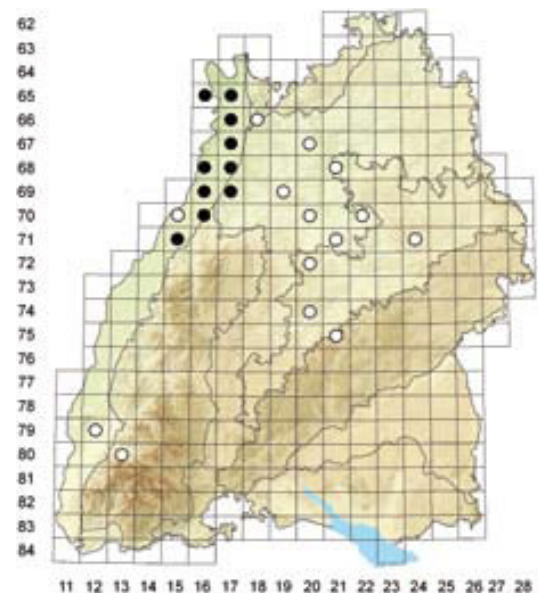
## Heldbock, Großer Eichenbock

(*Cerambyx cerdo*)

Mit einer Körperlänge von 3 bis 5,6 cm gehört der Heldbock zu den größten heimischen Käferarten. Sein Körper ist braunschwarz, die Flügeldeckenspitzen sind rotbraun gefärbt. Die Fühler der Weibchen erreichen einfache, die der Männchen fast doppelte Körperlänge.

In Mitteleuropa ist der Heldbock auf Stiel- und Traubeneichen angewiesen. Die Art besiedelt Wälder, parkähnliche Landschaften oder Alleen mit alten Eichenbeständen. Dabei bevorzugen sie kränkelnde und sonnenexponierte Bäume als Brutlebensraum. Die Eiablage findet in Rindenritzen lebender Bäume statt. Im Verlauf von meist vier Jahren fressen sich die Larven bis ins Kernholz, wo sie sich verpuppen. Nachdem die erwachsenen Käfer im Herbst geschlüpft sind, überwintern sie und nagen sich erst im nächsten Frühjahr ins Freie. Sie sind dämmerungs- und nachtaktiv und sehr ortstreu. Die Flugzeit beginnt ab Ende April und reicht bis Ende Juli.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts galt der Heldbock noch als weit verbreitet und war an vielen Stellen häufig bis sehr häufig zu finden. In neuerer Zeit wird er nur noch selten gefunden und ist aus manchen Gebieten schon völlig verschwunden. Die wenigen Fundstellen in Baden-Württemberg liegen in der nördlichen Oberrheinebene zwischen Rastatt und Mannheim. Baden-Württemberg trägt eine besondere Verantwortung für die Vorkommen des Heldbocks.



## **Quellennachweis**

Auszug aus „**Im Portrait - die Arten und Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie**“  
4. Auflage (2010)

Herausgeber Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum (MLR), Stuttgart in  
Zusammenarbeit mit der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und  
Naturschutz Baden-Württemberg, Karlsruhe

Bearbeitung durch Agentur und Druckerei Murr GmbH, Karlsruhe und LUBW  
Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, Referat  
25 - Arten- und Flächenschutz, Landschaftspflege

als Download unter:

[www.lubw.baden-wuerttemberg.de](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de) < Naturschutz < Natura2000 < Publikationen